

die wissenschaftliche Bildung unsrer Kleinen zu sorgen — jene werden wir in Tharand so wenig, als in der Hauptstadt vernachlässigen. Und wegen des größern Aufwands bin ich noch weniger bekümmert, sondern glaube vielmehr, meine Haushaltung auch in den theurern Bade-Monaten dort noch leichter, als hier in der wohlfeilern führen zu können, weil wir dort Manches werden entbehren und ablegen lernen, was uns der städtische Luxus zu Bedürfnissen der ersten Nothwendigkeit mit gemacht hat.

Sie. Wenn du das glaubst, Lieber! so bin ich ganz ohne Sorgen und folge dir noch einmal so freudig.

Also Morgen nach Tharand! ruft' ich aus der Fülle meines Herzens und die Kinder jauchzten mir nach.

---